

# Pilatus B4 in X-Twin-Technik

präsentiert von [www.modellbauvideos.de](http://www.modellbauvideos.de)

Spannweite: 76cm  
Gewicht Modell + Elektronik: 17g  
Gewicht mit Trimmünze (1 Cent): 20g

## Benötigtes Material:

- Depron oder Selitron (3mm dick)
- Etwas Nähgarn oder ähnlich dünne Schnur
- 1x Elektronik aus einem ausgeschlachteten X-Twin
- Klebefilm
- UhuPor o.ä.
- 1 -2 1-Cent-Münzen

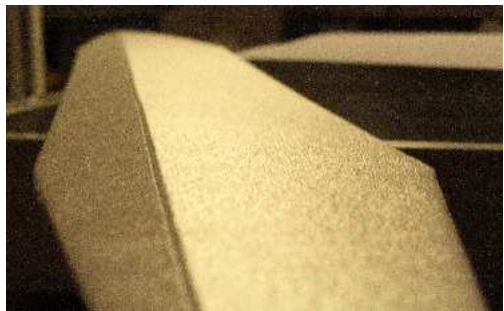
## Anleitung:



Alle Teile wie in dem Plan angegeben ausschneiden. Dabei Rumpfteile (Seitenteile und Verstärkungen) jeweils 2 mal ausschneiden.



Den Flügel 1,7 cm von der Vorderkante entfernt auf der Oberseite einritzen.



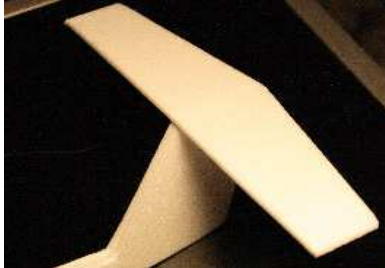
Jetzt entlang der geritzten Linie die Vorderkante des Flügels leicht nach unten biegen. Hierdurch erhält der Flügel zum einen ein leichtes Profil, zum anderen wird er biegesteifer.



Die beiden Verstärkungen auf eine der Rumpfhälften kleben. Dabei darauf achten, dass der Rumpf absolut plan auf dem Boden liegt, um Verzüge zu vermeiden. Hilfreich bei der Positionierung ist das Auflegen der Rumpfschablone mit ausgeschnittenem Verstärkungsbereich.



Die zweite Rumpfhälfte auf der anderen Seite auf die Verstärkung kleben. Dabei darauf achten, dass die Rumpfteile insbesondere im Bereich der Flügel- und Leitwerksauflage deckungsgleich übereinander liegen. Anschließend das Seitenleitwerk wie im Bild abgebildet zusammenkleben, indem jeweils ein Reststück Depron über und unter den Leitwerksabschnitt gelegt wird, um die beiden Seitenteile in diesem Bereich zusammenzudrücken.



Das Höhenleitwerk auf das Seitenleitwerk kleben. Dabei die „Spitze“ des Höhenleitwerks nach hinten zeigen lassen, NICHT so rum wie im Video des Prototypen ;) Sollte das Höhenleitwerk nicht rechtwinklig auf dem Seitenleitwerk sitzen, ggf. vorher die Auflage vorsichtig mit feinem Schleifpapier glatt schleifen.



Im Bereich der Flächenauflage zwei kleine Reststücke Depron zwischen die Rumpfhälften kleben, um diese im Abstand von 6mm auseinander zu halten.



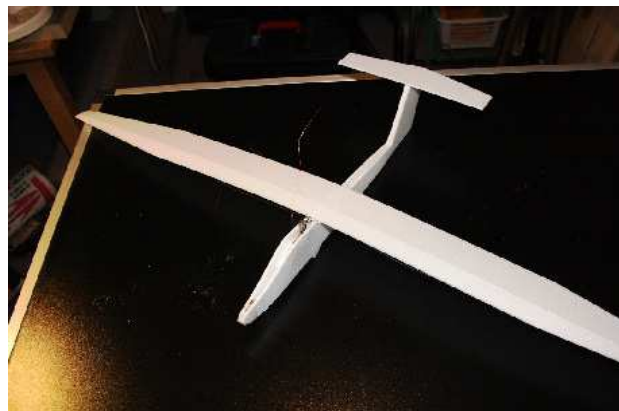
Die Fläche auf den Rumpf kleben. Anschließend den Faden mit Klebeband an ein Flächenende kleben, den Faden unter dem Rumpf herführen und am anderen Flächenende so festkleben (siehe Bild), dass die Flächen sich beidseitig etwas nach oben biegen können.



Die Elektronik vor der Fläche so von oben in den Rumpf stecken, dass nur Ladestecker und Schalter oben herausragen. Die Motoren 10 cm vom Rumpf entfernt nach hinten zeigend unter die Fläche kleben. Den Akku so weit es geht vor der Elektronik in den Rumpf legen und mit einem Reststück Depron feststecken.

Die Rumpfspitzen vorne zusammendrücken und mit Klebeband umwickeln. Dabei ein Centstück so mit einkleben, dass der Schwerpunkt des Flugzeuges im Knick der Fläche liegt.

**Fertig!**



**Einstellungen:**

Sollte das Modell kaum in die Kurve gehen, so hilft eine Erhöhung der V-Form durch eine lockerere Einstellung des Fadens. Wenn das Modell immer von einer auf die andere Seite schwankt, deutet dies darauf hin, dass die V-Form zu groß ist und sollte reduziert werden.

Sollte das Modell pumpen, vorne etwas Gewicht zugeben bzw. dieses weiter nach vorne schieben.

Sollte das Modell immer eine Abwärtstendenz zeigen, Gewicht vorne entfernen.

Dreht die B4 immer in eine Richtung ab und lässt sich dies nicht über die Trimmung ausgleichen,

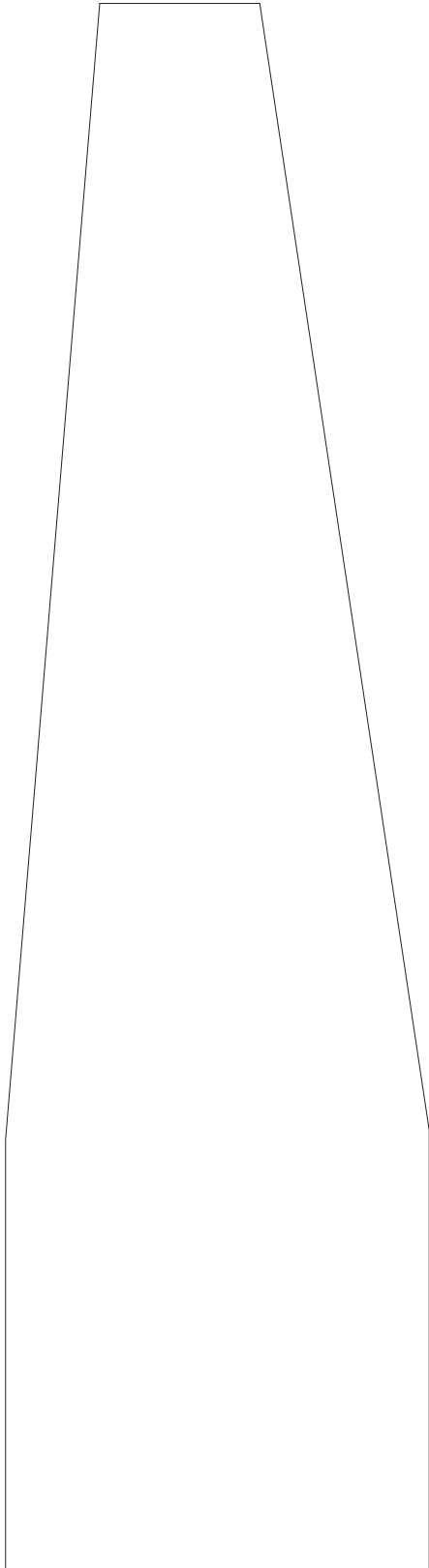
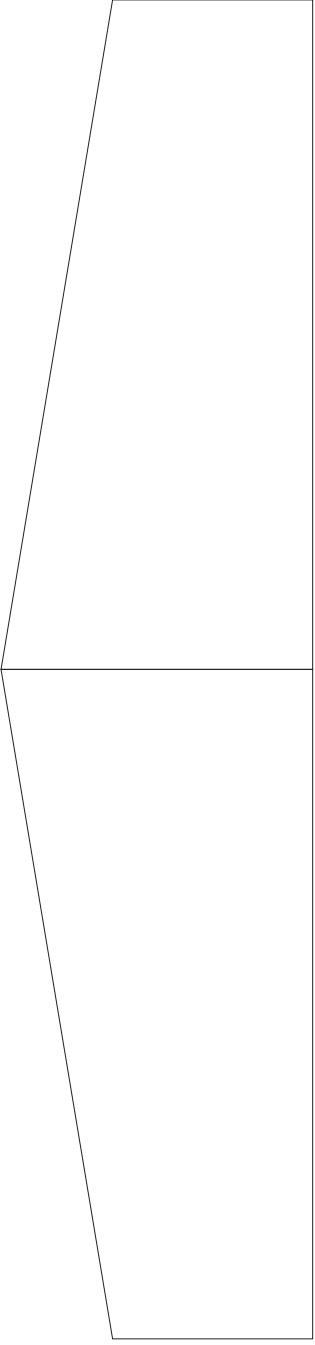
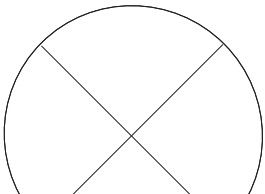
Rumpf auf Verzugsfreiheit kontrollieren, sowie ob die Fläche auf beiden Seiten gleich gewölbt ist.

**Mögliche Verbesserungen:**

- Evtl. kann man den Rumpf so anpassen, dass die Auflage dem Knick in der Tragfläche folgt, was möglicherweise zu einer Verbesserung der Flugeigenschaften führt. Auf Grund der jetzt schon guten Flugeigenschaften habe ich darauf verzichtet.
- Wer sich die Arbeit machen will, kann die offenen Schlitze oben im Rumpf mit Depron auskleiden. Den geringen Gewichtszuwachs kann die B4 locker verkraften.
- Die Wendigkeit kann möglicherweise erhöht werden, indem die Motoren weiter nach außen gesetzt werden. Hierzu müssen die Kabel zu den Motoren verlängert werden.

**Changelog:**

- Vorverlegung der Fläche um 2 cm zur Verbesserung der Wendigkeit



**Verstärkung**

